



**VDiMa e.V.**

**Verein der zertifizierten  
Disability-Manager Deutschlands e.V.**

## **Jahresrückblick 2016**

Wenn ein 10 jähriges Mädchen verunglückt und sich schwer verletzt funktioniert unser System einwandfrei. Alle Beteiligten, Eltern, Ärzte, Lehrer, Sozialversicherungsträger und Ämter wirken automatisiert zusammen, mit dem Ziel dieses Kind wieder schulfähig zu bekommen. Es ist eine Selbstverständlichkeit der Gesellschaft hier zusammenzuwirken, um Kinder und Jugendliche wieder in der Schule zu integrieren. Und das ist auch gut so. Aber werden wir es noch erleben, dass mit demselben Eifer und der routinierten Selbstverständlichkeit erkrankte Arbeitnehmer/innen wieder im Berufsleben integriert werden, ohne dass sie im Hürdenlauf über den Zuständigkeitsparcours unseres Sozialsystems ins Straucheln geraten?

Mit diesem Gedanken möchte ich Sie zum Jahresrückblick 2016 einladen.

Viele von Ihnen haben das Seminarangebot von VDIMA genutzt und ich möchte mich bei denjenigen entschuldigen, die vielleicht ihr persönliches Wunschseminar nicht buchen konnten, da die Teilnahmeplätze schon vergeben waren. Aber auch in 2017 werden wir wieder alles dransetzen Ihnen ein Seminarprogramm anzubieten, welches Sie praxisnah bei Ihrer Arbeit unterstützt. Bitte halten Sie sich mit einem Blick auf unsere Homepage [www.vdima.de](http://www.vdima.de) über unser Angebot auf dem Laufenden. Verraten kann ich schon jetzt, dass wir uns wieder mit den Dauerbrennern BEM bei Mitarbeitern mit psychischen Belastungen, Arbeitsrecht, Struktur- und Organisationsbildung, aber auch mit Themen wie Stressbewältigung, Zeitmanagement und Umgang mit Trauer beschäftigen werden. Die VDIMA Mitglieder werden wie gewohnt bei Seminarbekanntgabe per Mail unterrichtet, danach erfolgt dann die Veröffentlichung auf der Homepage.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich ausdrücklich bei Frau Schettler von der DGUV in St. Augustin für Ihre jahrelange Arbeit im Dienste von VDIMA bedanken. Frau Schettler hat mit zuverlässiger Arbeit und dem nötigen Humor die Seminarabwicklung für VDIMA maßgeblich unterstützt und es ist ihr immer gelungen, die Seminarabwicklung verlässlich und reibungslos zu gestalten. Frau Schettler wird die Arbeit für VDIMA zum 31.12.2016 beenden. Vielen Dank für Ihr Engagement und alles Gute für Ihre persönliche Zukunft!

Ab Januar 2017 erfolgen Anmeldung und Seminarabwicklung durch Frau Carola Eisenblätter von der DGUV/Berlin. Ich kenne persönlich Frau Eisenblätter und freue mich auf die kommende gedeihliche Zusammenarbeit.

Sicher haben Sie schon von der im Koalitionsvertrag vom November 2013 vereinbarte Novellierung des SGB IX und der Errichtung eines Teilhabegesetzes SGB XII gehört. Nun, die zweite Lesung im Bundesrat steht dieser Tage an (zu verfolgen unter [www.bundestag.de](http://www.bundestag.de) Drucksache 18/9954). Das Teilhabegesetz ist nicht unumstritten bei den Behindertenverbänden und auch die Novellierung des SGB IX bringt aus meiner Sicht bisher nur zwei spektakuläre Neuigkeiten. So werden die Servicestellen spätestens bis zum 31.12.2018 geschlossen; dafür sollen alle Sozialversicherungsträger



**VDiMa e.V.**

**Verein der zertifizierten  
Disability-Manager Deutschlands e.V.**

verpflichtet werden auf eine gelingende Wiedereingliederung am Arbeitsmarkt hinzuwirken. Auch soll die Position der Menschen mit Behinderungen im Verhältnis zu den Rehabilitationsträgern und den Leistungserbringern durch eine ergänzende unabhängige Teilhabeberatung gestärkt werden. Vielleicht eine Chance für uns Disability-Manager hier unabhängig beratend tätig zu werden? Wir werden sehen. Die Grundlage unseres Handels (§ 84 SGB IX) wird redaktionell in diesem Gesetz nach hinten verschoben. Der Wortlaut bleibt gleich und es bleibt bei der Aufforderung der AG zur Errichtung eines BEM ohne konkrete Konsequenzen (Prämien oder Sanktionen) zu nennen. Sie können sich aber sicher vorstellen, was hier noch auf das Gremium für die Prüfung zum CDMP zu kommt. Nahezu sämtliche Fragen müssen wohl im kommenden Jahr an die veränderte Gesetzeslage angepasst werden.

Ich durfte dieses Jahr, auf Kosten meines Arbeitgebers, wieder an dem Weltkongress IFDM 2016 (International Forum on Disability-Management), diesmal in Kuala Lumpur, teilnehmen. Nach wie vor sind wir Deutsche weltweit mit ca. 1650 Disability-Managern die stärkste Gruppe, aber gerade der südasiatische Raum holt hier beträchtlich auf und besonders die SOCSO (der Sozialversicherungsträger Malaysias) hat hier mit einem hervorragendem Kongress, inhaltlich und organisatorisch beeindruckt. Auch eine von unserer deutschen Delegation besuchte Rehabilitationsklinik in Melakka dürfte in Qualität, Ausstattung und Therapieleistung weltweit ihres Gleichen vergeblich suchen. Man darf ins Grübeln kommen wie andere Länder es schaffen mit einem wesentlich schlankeren System und oftmals nur unzureichenden gesetzlichen Grundlagen gelingende Konzepte für die Reintegration von erkrankten oder verletzten Menschen aufzustellen und mit Leben zu erfüllen.

Die durchgeführte Vorstandsneuwahl anlässlich unserer Hauptversammlung am 10.06.2016 brachte keinen Wechsel in der Besetzung der Vorstandsämter. Wir können also in, aus meiner Sicht, bewährter Manier die Geschäfte und Aufgaben von VDiMA kompetent, zuverlässig und mit Sinn für die Belange der Mitglieder fortführen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein ruhiges, gesundes und glückliches Weihnachten 2016 mit den besten Wünschen für ein gelingendes 2017.

Bleiben Sie erschütterbar!

Ihr

Gustav Pruß